

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 66 (1988)
Heft: 2

Rubrik: Mutationen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

VETERANENGRUPPE

Februar

2. Di. **Veteranenlanglaufstag in Kandersteg.**
HB 8.21. Imbiss im Hotel «des Alpes».
W. Allemann, Tel. 57 69 59, P. Riesen, Tel.
45 98 16, M. Senft, Tel. 83 49 22
4. Do. **Langenloh-Rubigen.** 2½ Std.
Kirchenfeld RBS 13.15. P. Reinhard, Tel.
45 27 99
6. Sa. **Gurtenhöck.** Rest. «Schmiedstube»
6. Sa. **Anmeldeschluss** Tourenwoche
Madesimo, 3. bis 10. September 1988.
E. Affolter, Tel. 41 02 38, E. Hartmann, Tel.
41 88 55
10. Mi. **Diavortrag.** R. Schori
Algerien und seine Oasen
Clublokal 15.00. Gäste herzlich willkommen
11. Do. **Burgdorf-Heimiswil.** 3 Std.
HB 12.57. M. Schneider, Tel. 43 22 75
- 13.–20. Sa.–Sa. **Langlaufwoche in Bever.**
E. Zingg, Tel. 44 69 96
18. Do. **Bätterkinden-Schnottwil.** 3½ Std.
RBS 12.16. W. Meyer, Tel. 54 30 44
25. Do. **Langenloh-Belp.** 3½ Std.
Kirchenfeld RBS 13.02. P. Tschopp, Tel.
43 08 27

März

3. Do. **Vechigenoberland.** 3 Std.
RBS 13.00. W. Utiger, Tel. 83 28 07
5. Sa. **Gurtenhöck.** Rest. «Schmiedstube»

Bären

Februar

4. Do. **Gleiches Programm wie Gruppe A**
P. Reinhard, Tel. 45 27 99
11. Do. **Burgdorf-Binzberg-Heimiswil.** 2½ Std.
HB 13.26. Höck mit Gruppe A
E. Hegi, Tel. 54 15 80
18. Do. **Thörishaus-Gasel.** 1¾ Std.
HB 13.26. F. Schuler, Tel. 52 08 00
25. Do. **Mauss-Forst-Rosshäusern.** 2 Std.
HB 13.52. P. Weibel, Tel. 58 91 27

März

1. Di. **Altveteranenbummel**
Rossfeld-Bremgarten. ¾ Std.
Busstation HB 15.00. E. Zbinden, Tel.
45 25 79
3. Do. **Bolligen-Boll.** 2½ Std.
RBS 13.30. J. Lauri, Tel. 52 19 33

FOTO- UND FILMGRUPPE

Februar

16. Di. **Libellen.** Ernst Ruepp zeigt Dias

GESANGSSEKTION

Februar

3. Mi. Probe
17. Mi. Probe

März

1. Di. Probe

Mutationen

Neueintritte

- Bächle Yvonne**, Logopädin
Kyburgstrasse 11, 3013 Bern
(Hans Isenschmid, Margret Kuenzi)
- Binggeli Theres**, Turn- und Sportlehrerin
Gäu, 3150 Schwarzenburg
(Hans Hostettler, Fritz Leuthold)
- Bösch Verena**, Krankenschwester
Gurtenweg 10, 3084 Wabern
(Urs Studer, Anna Weber)
- Burkhardt Marcelle**, Sekretärin
Weststrasse 4, 3074 Muri
(Ulrich Mosimann)
- Feller Esther**, Lehrerin
Aarestrasse 31, 3138 Uetendorf
(Daniel Anker, Hansruedi Hediger)
- Hitz Heinrich**, Radioredaktor DRS
Stadtplatz 12, 3270 Aarberg
(Peter Güttinger, Brigitte Padrock)
- Hostettler Pia**, Lehrerin
Laubeggstrasse 59, 3006 Bern
(Daniel Anker, Hansruedi Hediger)
- Peyer Mark**, Arzt
Kyburgstrasse 1, 3013 Bern
(Hans Isenschmid, Margret Kuenzi)
- Prato Umberto**, Hochbauzeichner
Halbbachweg 2, 3132 Riggisberg
(Roger Gilgen, Elisabeth Hubegger)
- Riesen-Zbinden Liselotte**, Hausfrau
Kriesbaumen, 3157 Milken
(Bernadette Heeb, Verena Hostettler)
- Takkinen Ritva**, Laborantin
Erlenweg 19, 3005 Bern
(Sylvie Besson, Heidi Blum)

Sektionsübertritt

Grünenwald Rolf, Tapezierer
Untereyfeldweg 21, 3063 Ittigen
(Sektion Wildhorn)

Doppelmitgliedschaft

Altwegg David, Forstingenieur
Hostalenweg 35, 3037 Herrenschwanden
(Sektion St. Gallen)

Todesfälle

Dick Richard, Eintritt 1932
Uhlmann Hans, Eintritt 1946
von Känel Werner, Eintritt 1963
Zurbrügg Reinhold, Eintritt 1934
gestorben am 16. Oktober 1987

Wir gratulieren

Unsere beiden neuen Ehrenmitglieder

Hans Heldstab und **Otto Lüthi** wurden an der Hauptversammlung 1987 «in Anerkennung ihrer langjährigen, treu und selbstlos geleisteten Fronarbeit im Dienste unserer Clubhütten» zu Ehrenmitgliedern der Sektion Bern gewählt.



Hans Heldstab, genau 70jährig, trat 1941 in die Sektion Davos des SAC ein. Bereits 1953, vor 35 Jahren also, findet man den

Namen Heldstab unter den Frondienstleuten unserer Sektion. Es gibt keine Hütte der Sektion Bern, die Hans nicht in- und auswendig kennt, in der nicht «Nägel mit Köpfen» von ihm zu finden sind. Dazu war er von 1965 bis 1977 Chef der Bergli- und von 1983 bis 1987 Chef der Gspaltenhornhütte.



Otto Lüthi, trat 1953 in die JO und 1956 in die Sektion Bern ein. Nach einer fünfjährigen Tätigkeit als JO-Leiter übernahm er 1967 das Amt als Chef der Trift- und der Windegghütten. In zweiundzwanzig Jahren Frondienst – nicht nur im urtümlichen, abgelegenen Triftgebiet – sind ihm aber besonders diese beiden Hütten und die Hüttenwege mit ihren Leitern und Ketten «ans Herz gewachsen». Auch er einer, der nie eine Arbeit verneint.

Die Sektion Bern dankt den beiden für ihren beispiellosen Einsatz mit der Ehrenmitgliedschaft und wünscht ihnen noch viel frohe und – so sagen die beiden selbst – arbeitsreiche Stunden, Tage und Wochen in und um unsere Hütten.

Kurt Wüthrich

Frauengruppe

Am 16. Februar 1988 feiert Fräulein Marly Gerber ihren 75. Geburtstag. Wir gratulieren unserem Ehrenmitglied ganz herzlich zu seinem Festtag und wünschen ihm für



die Zukunft weiterhin alles Gute und viel Freude und Befriedigung im Alltag.
Hanna Müller

Sektionsnachrichten

**Protokoll der Hauptversammlung
vom Mittwoch, dem 2. Dezember 1987,
20.00 Uhr, im Burgerratssaal des «Casinos»**

I. Begrüssung und Eröffnung der Versammlung

Für eine feierlich-beschwingte Eröffnung sorgt Mario Burri, der zusammen mit einem Kollegen zwei Trompetenduette – von Roberto Valentino und A. den Arend – vorträgt.

Präsident Kurt Wüthrich begrüsst herzlich die zahlreich erschienenen Mitglieder und Gäste, unter ihnen Zentralpräsident Jakob Hilber, alt CC-Präsident Hermann Milz, Hans Rihs von der Geschäftsstelle, die alt Sektionspräsidenten Albert Egger, Bernhard Wyss, Erhard Wyniger, Christian Ruckstuhl, Toni Labhart und Charly Hausmann sowie die Ehrenmitglieder Alfred Oberli und Othmar Tschopp.

Jakob Hilber freut sich, der grossen Sektion Bern und Gründerin des SAC dieses Jahr die Grüsse des Zentralkomitees persönlich überbringen zu können. Er dankt den vielen verdienten Kameraden, die heute geehrt werden, für ihre Treue zum

SAC und wünscht ihnen weitere glückliche Clubjahre.

II. Ehrungen

1. Veteranenehrung

In den CN 12/87 sind alle Veteranen mit 25, 40, 50, 60 und 70 und mehr Jahren Mitgliedschaft sowie die über 90jährigen Clubmitglieder publiziert.

Der Präsident überreicht den anwesenden Jungveteranen eine Urkunde der Sektion und das Abzeichen mit dem Goldrand. Obmann Bernhard Häuselmann lobt den im SAC gefundenen Halt und die erfahrene Kameradschaft. Mit der Spende von Fr. 4 190.– sollen in der Windegghütte der Vorplatz und der Verbindungsweg zur alten Hütte fertiggestellt werden.

Die CC-Veteranen erhalten das goldene Abzeichen. Alt Münsterpfarrer Ulrich Müller empfindet es als Geschenk, den heutigen Tag erleben zu dürfen, vor allem wenn er an die verstorbenen Kameraden denkt. Die Spende von Fr. 2 800.– ist für Erneuerungen im Clublokal bestimmt.

Die Veteranen mit 50jähriger Mitgliedschaft erhalten die neue, moderne CC-Urkunde. Ihr Sprecher, Paul Weibel, erinnert an die Kriegsjahre, die dem Eintritt in den SAC folgten, und ist dankbar dafür, dass damals – wie auch heute noch – Clubleben und Clubkameraden über Schweres hinweghalfen. Das Geldgeschenk von Fr. 2 610.– soll für die Hollandiahütte verwendet werden.

Die sechs anwesenden Veteranen mit 60jähriger Mitgliedschaft können einen Kupferstich von Alfred Oberli entgegennehmen. Für Paul Stotzer, der sich im Namen aller dafür bedankt, waren die in jungen Jahren in den Bergen verbrachten Zeiten die schönsten überhaupt. Die nachträgliche Spende der Geehrten ergibt den stolzen Betrag von Fr. 560.–, darin ist auch ein wesentlicher Betrag von Samuel Utiger enthalten. Fritz Schuler nach Alters- und Samuel Utiger nach Mitgliedschaftsjahren sind die ältesten anwesenden Clubmitglieder; sie erhalten beide einen Blumenstrauss.